Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender

Herausgeber: Pro Juventute

Band: 47 (1954) **Heft**: [2]: Schüler

Rubrik: Peter im Strassenverkehr

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

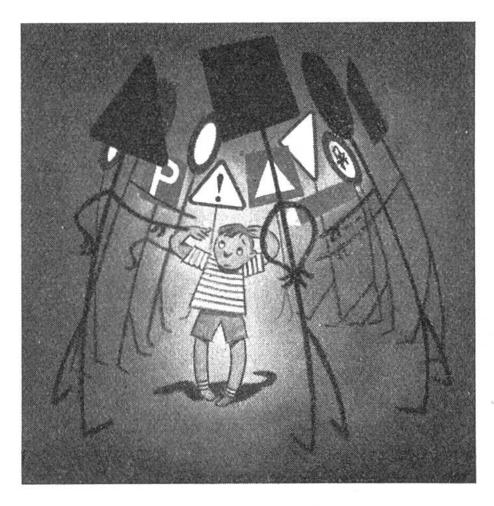
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



PETER IM STRASSENVERKEHR

Liebe junge Freunde, ihr habt bestimmt schon in den Zeitungen von den täglichen Verkehrsunfällen gelesen. Ganz besonders schlimm sind diejenigen, bei denen Buben und Mädchen verletzt oder gar getötet werden. Im Jahre 1952 verunfallten allein in der Stadt Zürich 586 Knaben und Mädchen; 10 von ihnen wurden getötet. Hätten sie die Verkehrsvorschriften gekannt und eingehalten, wären die meisten dieser Unfälle nicht passiert.

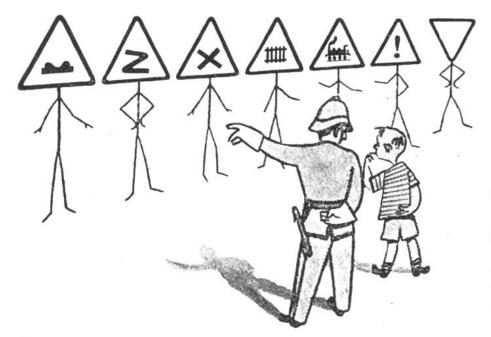
Auf dem Bild oben seht ihr Peter mit seinem zum Geburtstag geschenkt erhaltenen Velo. Fahren kann Peter schon lange, aber die Verkehrsvorschriften und die Signaltafeln kennt er nicht. Peter fährt in die Stadt; plötzlich hält ihn ein Polizist an, weil er durch eine Einbahnstrasse fahren will. Er hat die Tafel nicht gekannt und muss deshalb am andern Tage auf der Polizeiwache erscheinen, um sich in der Kenntnis der Signale prüfen zu lassen. Traurig geht Peter nach Hause.



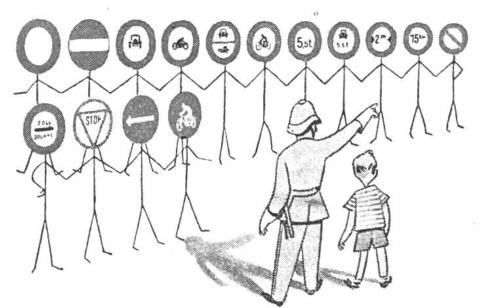
In der Nacht träumt Peter: Die Signale stellen sich um ihn herum und wollen ihn erst wieder freilassen, wenn er sie kennt. Peter ruft dem Polizisten, er solle ihm doch helfen.



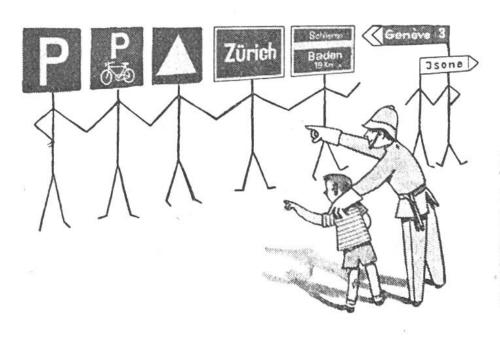
Kaum gerufen, kommt dieser. Peter klagt ihm, dass ihn die Tafeln bedrohen. Er möchte sie schon kennenlernen, aber es gäbe zu viele. Der Polizist will Peter helfen; er erklärt ihm die Tafeln ...



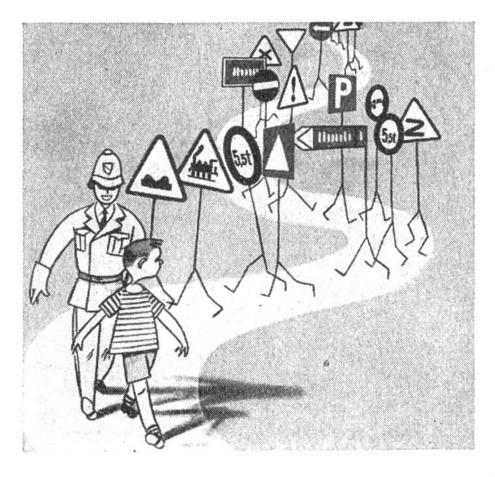
Alle dreieckigen Tafeln bedeuten Gefahr. Die Zeichnung im Dreieck gibt an, um welche Gefahr es sich handelt.



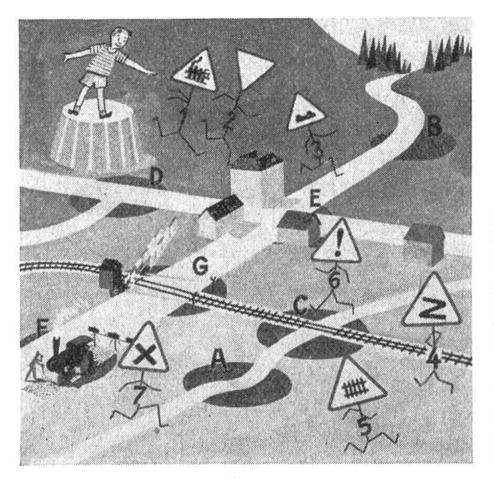
Die runden Tafeln sind Vorschriftssignale. Diejenigen der obern
Reihe bedeuten
Verbote, diejenigender untern
Gebote. Die
Verbote verbieten, die Gebote
befehlen uns
etwas.



Die viereckigen Tafeln sind Hinweissignale. Sie markieren z. B. einen Parkplatz (P) oder weisen in eine Ortschaft (Genève).



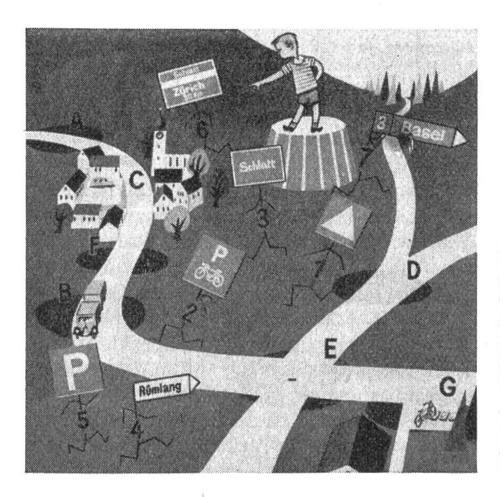
Peter erklärt, nun kenne er die Tafeln. Der Polizist glaubt ihm nicht recht. "Wir gehen nunmit den Tafeln auf die Strasse, und du kannst ihnen befehlen, wo sie hingehören."



Peter steht wie ein Polizist auf hohen einem Podium. Alle dreieckigen Tafeln (Gefahrsig-nale) hat er nun an den richtigen Platz zu schik-Welche ken. Tafel warnt vor Gefahr A? Tafel Welche warnt vor Gefahr B? usw.



Hier kommen die Vorschriftssignale. Wohin gehören sie? Versuche, gleich wie Peter, sie schnell an den richtigen Ort zu stellen.



Auch die Hinweissignale muss Peter an den richtigen Ort schicken. Kannst du ihm helfen? Zu welchem Buchstaben gehört Nr. 1? Und Nr.2? Vergleichedeine Resultate mit der Antwort auf Seite 233.